

# PRESSEMITTEILUNG



## So viele Leinwände wie lange nicht mehr Halbjahresbilanz verspricht Aufschwung für Kinobranche

Berlin, 19.08.2019

Die aktuelle Halbjahresbilanz der Filmförderungsanstalt (FFA) belegt, dass der deutsche Kinomarkt wieder an Fahrt aufgenommen hat. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wurden an den Kinokassen 2,6 Millionen Tickets (5,1 Prozent) mehr gelöst, der Umsatz stieg um 21,9 Mio. Euro (5 Prozent) auf 461,5 Mio. Euro. Auch die Entwicklung der Kinostandorte ist beachtlich: Mit 4889 Leinwänden hat die Infrastruktur den höchsten Stand seit acht Jahren erreicht.

„Es freut uns, dass die offiziellen FFA-Zahlen der Branche eine solide erste Jahreshälfte bescheinigen“, so Christine Berg, neue Vorstandsvorsitzende des HDF KINO e.V. „Nach dem letzten Krisenjahr stimmt dieses Zwischenergebnis optimistisch und gibt den über 1.000 Kinobetreiber\*innen Rückenwind, weiterhin in moderne Spielstätten und eine attraktive Kundenansprache zu investieren. Es tut außerdem gut, die Politik an unserer Seite zu wissen. Mit einem Soforthilfeprogramm für Landkinos wurde bereits ein erster Schritt unternommen, um bundesweit unsere vielfältige Kinolandschaft zu stärken. Ab 2020 setzen wir auf ein ausreichend ausgestattetes Zukunftsprogramm, um das Kino in Deutschland nachhaltig fit für das nächste Jahrzehnt zu machen. Wir sind überzeugt, dem Publikum mit erstklassigem Komfort und Technik, einer individuellen Kundenansprache und natürlich originellen Geschichten ein einmaliges Filmerlebnis bieten zu können.“

Im ersten Halbjahr wurden in den deutschen Kinos insgesamt 303 Filme erstaufgeführt. Die erfolgreichsten davon waren „Avengers: Endgame“ (4,98 Mio. Besucher\*innen), „Der Junge muss an die frische Luft“ (2,9 Mio. seit 1.1.2019) und „Drachenzähmen leicht gemacht 3: Geheime Welt“ (2,2 Mio.). In der zweiten Jahreshälfte ist mit „Der König der Löwen“ ein weiterer Blockbuster angelaufen, der bisher fast 4,5 Mio. Besucher\*innen ins Kino gelockt hat.

Die komplette FFA-Halbjahresbilanz finden Sie [hier](#).

---

Der **HDF KINO e.V.** ist die zentrale Interessensgemeinschaft der Kinobetreiber in Deutschland und vertritt deren Belange gegenüber Politik und Wirtschaft. Mit mehr als 600 Mitgliedsunternehmen, die etwa 80 Prozent der deutschen Leinwände bespielen, repräsentieren wir ein breites Spektrum an Betriebstypen

**HDF KINO e.V.**  
Poststraße 30  
10178 Berlin

Telefon: 030 - 23 00 40 41  
Telefax: 030 - 23 00 40 26

E-Mail: [info@hdf-kino.de](mailto:info@hdf-kino.de)  
Internet: [www.hdf-kino.de](http://www.hdf-kino.de)

**Vorstand:**  
Christine Berg (Vors.)  
Martin Turowski

– von kleinen Lichtspielhäusern auf dem Land über Filmkunsttheater und mittelständische Kinos bis hin zu Multiplexen. Unser Ziel ist es, die Vielfalt und Qualität der deutschen Kinolandschaft zu stärken und Filmen eine optimale Auswertung auf der großen Leinwand zu ermöglichen.

**Kontakt für Presseanfragen**

Carolin Lindenmaier, Telefon: 030 / 23 00 40 43, E-Mail: [lindenmaier@hdf-kino.de](mailto:lindenmaier@hdf-kino.de)